

## ZUR STRUKTUR DER GCL

### Auf Weltebene gibt es

- das Delegiertentreffen alle 5 Jahre
- den Weltvorstand
- das Weltsekretariat in Rom

### Auf Deutschlandebene gibt es

- das Delegiertentreffen alle 2 Jahre
- den Nationalvorstand
- das Sekretariat für Deutschland in Augsburg
- zahlreiche Angebote in Spiritualität, Weiterbildung und Vernetzung

### Auf diözesaner/regionaler Ebene

gibt es die Gemeinschaften mit ihren eigenen Strukturen, die aus den Mitgliedern **örtlicher Gruppen** bestehen.

Es gibt auch einige auf nationaler Ebene "**angegliederte Vereinigungen**", wie die Jugendverbände der GCL.

**Die GCL finanziert ihre Dienste und Angebote** in erster Linie durch Beiträge der Mitglieder und Spenden. Hinzu kommen Zuschüsse der Kirche und Unterstützung durch die Jesuiten.

## INFORMATIONSMÖGLICHKEITEN

**Kontakt mit der GCL** bekommen Sie über

- **GCL-Sekretariat für Deutschland**  
Bei St. Ursula 5, 86150 Augsburg,  
Tel. 0821 34668-0, Fax: -20  
E-Mail: sekretariat@gcl.de
- **GCL-Diözesanstelle Freiburg**  
Etogesstraße 38, 76275 Ettlingen,  
Tel.: 07243 3508330  
E-Mail: dioezesanstelle@gcl-freiburg.de
- **GCL-Regionalstelle Main**  
auch **„Salz in der Gruppe“**  
Heideweg 4a, 64367 Mühltal,  
Tel. 06151 520 94 53  
E-Mail: region-main@gcl.de
- **GCL-Diözesanstelle München**  
Maxburgstraße 1, 80333 München,  
Tel.: 089 231706-16  
E-Mail: muenchen@gcl.de  
www.gcl-muenchen.de
- **GCL-Regionalstelle Nord**  
auch Ansprechpartner für **„Junge Erwachsene“**  
Lohstraße 42, 49074 Osnabrück,  
Tel.: 0541 33544-30  
Fax: 0541 33544-29  
E-Mail: region.nord@gcl.de

Von dort bekommen Sie auch

**genauere Informationen über**

- Kursangebote der GCL (PROGRAMM)
- Kontaktpersonen
- Gruppen in der Nähe ihres Wohnortes
- Geistliche Begleiter/innen in ihrer Nähe

**Schriftliche Materialien** aus dem GCL-Sekretariat

- Werkheft GCL
- Korrespondenz zur Spiritualität der Exerzitien
- GCL-Werkmappe (+ CD-Rom)
- Das Salz in der Gruppe (+ CD-Rom)
- *GCL intern*

Homepage: <http://www.gcl.de>

Verantwortlich: Gemeinschaft Christlichen Lebens in Deutschland  
Titelbild: Hermann Röttger Sommer 2017



Lebensweise und Spiritualität  
Strukturen  
Kontaktmöglichkeiten



## ZUNÄCHST EINMAL GEFRAGT

### Was heißt GCL?

GCL ist die Abkürzung für  
Gemeinschaft Christlichen Lebens.

### Und was ist die GCL?

Die GCL ist eine weltweite geistliche Gemeinschaft in der katholischen Kirche.

### Was gehört zum Profil dieser Gemeinschaft?

Sie lebt aus der Spiritualität des Ignatius von Loyola (1491-1556), dem Gründer des Jesuitenordens.

### Was sind Grundworte der GCL-Spiritualität?

- Einheit von Leben und Glauben
- individueller Weg und Wachsen in Gemeinschaft
- Freiheit, Unterscheiden - Entscheiden
- „Fühlen in/mit der Kirche“ und Weltoffenheit
- Leben in Einsatz, Dienst und Sendung
- Gott suchen und finden in allem

### Wie lange gibt es schon die GCL?

- seit über 450 Jahren  
(ursprünglich: Marianische Congregationen, MC)
- als Erneuerungsbewegung der MC seit 1948
- seit 1967 mit dem neuen Namen „GCL“  
und mit neuen "Allgemeinen Grundsätzen"

### Wo gibt es die GCL?

In über 70 Ländern aller Kontinente mit  
ca. 20 000 Mitgliedern.

### Und in Deutschland?

In etwa 150 Gruppen haben ca. 1200 Menschen  
Kontakt zur GCL oder sind deren Mitglieder.

### Wie wirkt die GCL nach außen?

Vor allem durch das Leben ihrer Mitglieder in  
Familie, Beruf, Gesellschaft und Kirche.  
Durch verschiedene Exerzitienangebote, Mitarbeit in  
Pfarrgemeinden, berufliche Vernetzung  
und Unterstützung sozialer Projekte.

## WAS GEHÖRT ZUR GCL-LEBENSWEISE?

Die GCL gibt nicht nur Anregungen, sondern sie  
versteht sich als geistliche Lebensweise.

### Hilfen und "Lebens-Mittel" auf dem Weg

- tägliches persönliches Beten; Heilige Schrift
- betende Auswertung des Tages
- geistliche Begleitung
- Treffen in kleinen Gruppen
- Ignatianische Exerzitien
- Leben aus den Sakramenten

### Das Leben in einer Gruppe

Bei den regelmäßigen Treffen gibt es verschiedene  
Gestaltungselemente, die je nach Situation hilfreich  
sein können:

- Ankommrunde mit einem Austausch: Was war  
wichtig seit dem letzten Treffen?
- Zeit der Stille
- Schriftgespräch
- Austausch über Glaubens-/Lebensfragen
- evtl. Planung gemeinsamen Tuns
- Hilfe für persönliche Entscheidungen
- Auswertung des Treffens

### Was der Gruppe helfen kann

- Starthilfe für neue Gruppen
- regelmäßige Gruppenbegleitung
- Anregungen und Angebote der diözesanen/  
regionalen und nationalen Gemeinschaft
- evtl. gemeinsame Exerzitien (im Alltag)
- gemeinsames Tun (Projekt)
- schriftliche Materialien

### Selbstverständlich...

- geschieht das Hineinwachsen in die  
GCL-Lebensweise und in die Gemeinschaft  
schrittweise
- stellt sich immer auch die Frage: Welche  
Weise der Zugehörigkeit entspricht mir?
- geht es um Sinn und Ziele und nicht um Mittel  
und Hilfen als solche

## WIE KANN MAN ZUR GCL GEHÖREN?

### Die Zugänge zur GCL sind vielfach

Sie können geschehen durch persönliche  
Bekannntschaft, durch Teilnahme an einem Kurs  
oder an Exerzitien im Alltag, über Veröffentlichungen  
usw.

Dann kann ein Weg des Kennenlernens und  
Hineinwachsens beginnen.

### Verschiedene Weisen der Zugehörigkeit

Zunächst geht es um erste Bekannntschaft,  
Kennenlernen, Teilnehmen an einer Gruppe und  
Nutzen von Angeboten der GCL.

Nach einiger Zeit stellt sich die Entscheidungsfrage:  
Spricht mich die GCL-Lebensweise und  
die Gemeinschaft an, hilft sie mir zu mehr Leben?

Die Entscheidung zur **Mitgliedschaft in der  
GCL** bedeutet, sich mit der Gemeinschaft – als  
Ganzes von der Gruppe bis zur Weltebene – zu  
identifizieren, Lebensweise und Sendung der  
GCL mehr und mehr leben zu wollen und  
Mitverantwortung zu übernehmen für ihre Entfaltung.

Entsprechen Lebensweise und Gemeinschaft  
der eigenen Berufung und Sendung, kann ein  
Mitglied später die „**Bindung an die GCL**“  
eingehen.

Wenn jemand an der GCL-Lebensweise teilhaben  
möchte, ihm aber nicht alle Elemente der  
Lebensweise entsprechen, bietet die GCL in  
Deutschland die Möglichkeit einer **assozierten  
Mitgliedschaft der GCL** an.